

6. Solches hat er dort verkündet,
und wir alle stehn verbündet,
daß dies Wort nicht Lüge sei.
Heer, aus seinem Geist geboren,
Jäger, die sein Mut erforen,
wählet ihn zum Feldgeschrei!

7. Zu den höchsten Bergesforsten,
wo die freien Adler horsten,
hat sich früh sein Blick gewandt;
nur dem Höchsten galt sein Streben,
nur in Freiheit konnt' er leben, —
Scharnhorst ist er drum genannt.

8. Keiner war wohl treuer, reiner,
näher stand dem König keiner, —
doch dem Volke schlug sein Herz.
Ewig auf den Lippen schweben
wird er, wird im Volke leben
besser als in Stein und Erz.

1813.

205. Die Steinkohle.

August Grube. (Befürzt.)

Biographien aus der Naturkunde. Zweite Reihe. 4. Aufl. Stuttgart. 1870. S. 201.

Wie der Diamant in seinem Grund und Wesen nichts anders ist als Kohle, so ist andererseits die Steinkohle nicht minder ein Edelstein, noch viel kostbarer als der Diamant; denn an ihr hängt Wohl und Wehe ganzer Menschengeschlechter, an sie knüpft sich die Hoffnung der Armen, welche das teure Holz nicht kaufen, aber doch noch an einem Kohlenfeuer sich wärmen können. Großbritannien ist durch die Steinkohle groß und mächtig geworden; die Steinkohle im Bunde mit dem Eisen ist für das thatkräftige Volk ein gewaltiges Rüstzeug geworden, mit dem es gekämpft hat um die Herrschaft der Welt. Jetzt, wo die Menschen so manche ihrer reichsten Wälder vernichtet, wo der Bau von Eisenbahnen und Fabriken so viele Millionen von Bäumen verschlingt, die nicht so schnell wieder wachsen können, als die Hand des Menschen sie abhaut, da erscheint die Steinkohle wie ein rettender Engel.

Vor tausend und aber tausend Jahren wurden die Schätze versenkt, welche nun das Menschengeschlecht begierig aus der Erde wühlt. In jener Urzeit ward eine Pflanzenwelt hervorgerufen, die bei weitem alles übertraf, was jetzt die Flora uns zeigt. Doch in den Revolutionen des Erdballs wurde jenes Riesengeschlecht von Pflanzen dem Untergange geweiht, und so entstanden mächtige Pflanzenlager; der Druck von oben und die Wärme von unten wirkten zusammen, diese Holzmassen zu verkohlen. An vielen Steinkohlen hat das Mikroskop noch den